Die Staaten des Warschauer Paktes, Uniformen und Abzeichen [Fortsetzung]

Autor(en): **Petitmermet, Roland**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Schweizer Soldat : Monatszeitschrift für Armee und Kader mit FHD-Zeitung**

Band (Jahr): **40 (1964-1965)**

Heft 1

PDF erstellt am: **02.06.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-703388

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Von Roland Petitmermet, Münchenbuchsee

355.14 (497.2)

Bulgarien

Da Bulgarien auf zwei Seiten von NATO-Staaten begrenzt wird, spielt es eine wichtige Rolle innerhalb der Warschauer-Pakt-Staaten. Nach vielen Anzeichen wird deshalb die bulgarische Volksarmee verhältnismäßig stark aufgerüstet.

Die bulgarische Armee trägt eine einheitliche oliv-graubraune Uniform, die der sowjetischen gleicht, wenn auch nicht in der Farbe. Eine Tendenz der Liebe zum eigenen Vaterland kann darin erkannt werden, daß der traditionelle bulgarische Löwe auf dem Kragenspiegel wieder eingeführt wurde. Auf dem Gürtelschloß befand sich ein fünfstrahliger Stern, der jetzt durch den bulgarischen Löwen ersetzt wurde.

Die Winteruniform der Offiziere besteht aus der Dienstmütze oder eine Policemütze mit aufgeklappten Ohrendeckeln, aus Rock, Reithosen, Stiefeln, braunem Lederzeug, grauem Mantel und braunen Handschuhen. Im Sommer tragen sie das russische hemdähnliche Gewand, das «Gymnastyorka» genannt wird. Die Mannschaft dagegen hat stets lange Hosen und trägt sie in kurzen Stiefeln. Die Kopfbedeckung ist eine Pelzkappe.

Gradabzeichen: Die goldenen oder silbernen Sterne auf den breiten Schulterstücken, die in goldenem oder silbernem Zickzackmuster unterlegt sind, deuten auf Generalsoffiziere. Stabsoffiziere haben zwei goldene oder silberne Längsstreifen, Subalternoffiziere einen solchen Streifen. Die Offiziere der kämpfenden Truppen haben goldenen Grund und silberne Sterne, die der technischen und administrativen Dienste silbernen Grund und goldene Sterne. Unteroffiziere und Mannschaften haben Schulterstücke, deren Grund und Vorstoß die Waffenfarben zeigen. Die Querstreifen der Unteroffiziere sind gelb für die kämpfenden Truppen und silbern für die technischen und administrativen Einheiten.

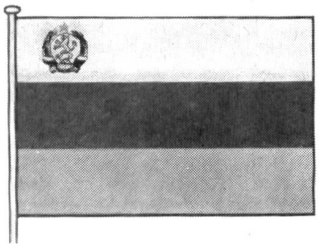
Waffengattungen: Sie wird durch kleine Metallabzeichen und die Waffenfarbe bezeichnet. Offiziere zeigen diese Farbe an den Vorstößen und am Längsstreifen auf den Schulterstücken, am Vorstoß des Aermelaufschlags und an der Naht der Hosen. Früher trug die Mannschaft zweifarbig kombinierte Schulterstücke. In neuerer Zeit scheint der Vorstoß am Kragen und an den Schulterstücken zu fehlen.

Bestände: Feldarmee 110 000 Mann, Kriegsmarine 16 500 Mann, Luftwaffe 20 000 Mann, Grenzschutz-, Miliz- und Sicherheitstruppen *100 000, DOSO (Dobrovonnata Organisazija sa Sudejstvie na Otbranata:* Freiwillige Organisation für Verstärkung der Landesverteidigung) 1 125 000 Personen.

(«Der klare Blick» Nr. 14/8. Juli 1964)

Waffenfarben

		Schulterstücke			Kragenspiegel	
		Grund	Streifen	Vorstoß	Grund	Vorstoß
Infanterie	Offiziere	gold	rot	rot	rot	schwarz
	Soldaten	rot	gold	schwarz	rot	schwarz
Artillerie Panzer Mot.Transporte	Offiziere	gold	rot	rot	schwarz	rot
	Soldaten	schwarz	gold	rot	schwarz	rot
Ingenieure Uebermittlung chem. Dienst	Offiziere	gold	schwarz	schwarz	schwarz	blau
	Soldaten	schwarz	gold	blau	schwarz	blau
Sanität	Offiziere	silber	rot	rot	rot	schwarz
	Soldaten	rot	silber	schwarz	rot	schwarz
Versorgung	Offiziere	silber	magenta	magenta	magenta	schwarz
	Soldaten	magenta	silber	schwarz	magenta	schwarz
Verwaltung	Offiziere	silber	braun	braun	braun	rot
	Soldaten	braun	silber	rot	braun	rot
Grenztruppen	Offiziere	gold	grün	grün	grün	rot
	Soldaten	grün	gold	rot	grün	rot
Territorial-Truppen	Offiziere	gold	blau	blau	rot	blau
	Soldaten	rot	gold	blau	rot	blau



①

②

1 Staatsfahne: oben weiß - grün - rot. In der obern linken Ecke: Aufrechter goldener Löwe, von einem roten Stern überhöht, von Lorbeerkranz und roten und weißen Bändern umgeben.

2 Oberstleutnant der Infanterie im Winteranzug.

3 Oberst der Genie-Truppen, im Mantel.

4 Oberwachtmeister der Versorgungstruppen (Intendanz).

5 Wachtmeister der Artillerie.

6 Schulterstücke der Offiziere: Obere Reihe von links nach rechts: Armeegeneral, vier silberne Sterne auf goldenem Grund. Drei Sterne: Generaloberst. Zwei Sterne: Generalleutnant. Ein Stern: Generalmajor. – Zwei Streifen, drei Sterne: Oberst der Infanterie (Lorbeerkranz). Zwei Sterne: Oberstleutnant der Grenztruppen. Ein Stern: Major der Sanität (Aeskulapschale und Schlange). – Ein Streifen, vier Sterne: Hauptmann der Territorialtruppen. Drei Sterne: Oberleutnant der Artillerie (gekreuzte Kanonenrohre). Zwei Sterne: Leutnant der Ingenieurtruppen (gekreuzte Beile). Ein Stern: Unterleutnant der Panzertruppen (Tank). Querstreifen und zwei Sterne: Reserveleutnant der Infanterie.

7 Schulterstücke der Unteroffiziere: Weißer Querstreifen und Längsstreifen: Oberwachtmeister der Sanität (Schale und Schlange). Gelber breiter Querstreifen: Wachtmeister erster Klasse der Artillerie. Drei schmale Querstreifen: Wachtmeister der Transporttruppen. Zwei Querstreifen: Korporal der Uebermittlungstruppen. Ein Querstreifen: Soldat erster Klasse der Versorgungstruppen. Ohne Streifen: Soldat der Ingenieurtruppen.

Metallabzeichen: Infanterie, Artillerie, Panzer, Ingenieure, Uebermittlung, Chemiker, Sanität, Versorgung, Transport, Musik und Sappeure.

8 Kragenspiegel: oberste Reihe: Generalsoffiziere, Infanterie, Artillerie (Panzer und Motortransport). Mittlere Reihe: Ingenieure und Uebermittlung. Sanität. Untere Reihe: Grenztruppen, Territorialtruppen.

9 Mantelkragen: obere Reihe: Infanterie. Artillerie (Panzer, Transport). Ingenieure (Uebermittlung). Versorgung. Mittlere Reihe: Verwaltung. Grenztruppen. Territorialtruppen. Untere Reihe: Mützenabzeichen der Offiziere und der Mannschaft.

Weitere Angaben über Bulgarien siehe «Der Schweizer Soldat», 1962, 15. Nov./Nr. 5, Seite 138.

③

④

⑤